

# Konkurrenz- & Stellen-Ausschreibungen,

sowie

## Inserate & litterarische Anzeigen.

---

### Ausschreibung.

Die Lieferungen von Fourrage (Heu und Stroh) für die Militärkurse pro 1886 auf dem Waffenplatz Luzern werden hiermit zur freien Konkurrenz ausgeschrieben.

Die Offerten sind versiegelt und mit der Aufschrift „Angebot für Fourrage“ bis **6. Februar nächsthin** dem Ober-Kriegskommissariat franko einzusenden. Dieselben sind sowohl für das ganze Jahr 1886 als für die ersten 7 Monate zu formuliren.

Bezeichnung der Bürgen und gemeinderäthliche Habhaftigkeitsbescheinigung sind in üblicher Weise den Angeboten beizulegen. Letztere Requisite sind unerlässlich.

Die Lieferungsbedingungen sind auf dem Kantons-Kriegskommissariat in Luzern und bei unterfertigter Amtsstelle aufgelegt.

Bern, den 20. Januar 1886.

**Das eidg. Ober-Kriegskommissariat.**

---

### Ausschreibung.

Die Lieferungen von Brod und Fleisch für die Militärkurse pro 1886 auf den Waffenplätzen Solothurn, Basel und Wallenstadt werden hiermit zur freien Konkurrenz ausgeschrieben.

Die Offerten sind versiegelt und mit der Aufschrift „Angebot für Brod oder Fleisch“ bis **6. Februar nächsthin** dem Ober-Kriegskommissariat franko einzusenden.

Bezeichnung der Bürgen und gemeinderäthliche Habhaftigkeitsbescheinigung sind in üblicher Weise den Angeboten beizulegen. Letztere Requisite sind unerlässlich.

Die Lieferungsbedingungen sind auf den Kantons-Kriegskommissariaten in Solothurn, Basel und St. Gallen und bei unterfertigter Amtsstelle aufgelegt.

Bern, den 15. Januar 1886.

Das eidg. Ober-Kriegskommissariat.

### Ausschreibung.

Die Lieferungen von Fourrage (Hafer, Heu und Stroh) für die Militärkurse pro 1886 auf den Waffenplätzen Basel und Aarau werden hiermit zur freien Konkurrenz ausgeschrieben.

Die Offerten sind versiegelt und mit der Aufschrift „Angebot für Fourrage“, diejenigen für Hafer mit Muster begleitet, bis **6. Februar nächsthin** dem Ober-Kriegskommissariat franko einzusenden. Dieselben sind sowohl für das ganze Jahr 1886 als für die ersten 7 Monate zu formuliren.

Bezeichnung der Bürgen und gemeinderäthliche Habhaftigkeitsbescheinigung sind in üblicher Weise den Angeboten beizulegen. Letztere Requisite sind unerlässlich.

Die Lieferungsbedingungen sind auf den Kantons-Kriegskommissariaten in Basel und Aarau und bei unterfertigter Amtsstelle aufgelegt.

Bern, den 15. Januar 1886.

Das eidg. Ober-Kriegskommissariat.

### Stellen-Ausschreibung.

Infolge Todesfall sind die Trompeter-Instruktorenstellen im II. und V. Divisionskreise neu zu besetzen.

Bewerber um diese Stellen haben ihre Anmeldungen bis längstens den **26. dies** dem unterzeichneten Departement einzureichen.

Dabei wird besonders noch darauf aufmerksam gemacht, daß die Zutheilung der zu wählenden Trompeter-Instruktoren zu einem der acht Divisionskreise vorbehalten wird, bezw. daß Bewerber, welche der deutschen und französischen Sprache mächtig sind, bei sonst gleicher Befähigung den Vorzug erhalten.

Bern, den 12. Januar 1886.

Schweiz. Militärdepartement.

## Ausschreibung einer Weibelstelle.

Zur freien Bewerbung wird die Stelle eines Weibels im Bundesrathshaus ausgeschieden. Die Besoldung wird bei der Wahl festgesetzt werden, beträgt jedoch Fr. 2000 im Minimum.

Gefordert wird einige Vertrautheit mit der französischen Sprache, wenn der Bewerber deutscher, mit der deutschen Sprache, wenn er französischer Zunge ist.

Bewerber haben ihre Anmeldung, mit gehörigen Ausweisen über bürgerliche Ehrenfähigkeit und guten Leumund und allfälligen weitem Zeugnissen bis und mit dem **15. Februar nächsthin** der unterzeichneten Kanzlei einzugeben.

Bern, den 15. Januar 1886.

Die schweiz. Bundeskanzlei.

## Ausschreibung von erledigten Stellen.

Die Bewerber müssen ihren Anmeldungen, welche schriftlich und portofrei zu geschehen haben, gute Leumundzeugnisse beizulegen im Falle sein; ferner wird von ihnen gefordert, daß sie ihren Namen, und außer dem Wohnorte auch den Heimort, sowie das Geburtsjahr deutlich angeben.

Wo der Betrag der Besoldung nicht angegeben ist, wird derselbe bei der Ernennung festgesetzt. Nähere Auskunft ertheilt die für die Empfangnahme der Anmeldungen bezeichnete Amtsstelle.

- 1) Briefkastenleerer in Genf. Anmeldung bis zum 5. Februar 1886 bei der Kreispostdirektion in Genf.
- 2) Briefträger in Praroman (Freiburg). Anmeldung bis zum 5. Februar 1886 bei der Kreispostdirektion in Lausanne.
- 3) Postpaketträger in Basel. Anmeldung bis zum 5. Februar 1886 bei der Kreispostdirektion in Basel.
- 4) Posthalter in Göschenen (Uri).
- 5) Postablagehalter, Briefträger und Bote in Uffhusen (Luzern).
- 6) Postablagehalter, Briefträger und Bote in Wylen (Obwalden).
- 7) Postpaketträger in Winterthur.
- 8) Postpacker in Zürich.
- 9) Briefträger in Zug.
- 10) Briefträger in Andelfingen (Zürich).

Anmeldung bis zum 5. Februar 1886 bei der Kreispostdirektion in Luzern.

Anmeldung bis zum 5. Februar 1886 bei der Kreispostdirektion in Zürich.

- 11) Briefträger in Wald (Appenzell Außerrhoden). Anmeldung bis zum 5. Februar 1886 bei der Kreispostdirektion in St. Gallen.
  - 12) Postablagehalter, Briefträger und Bote in Dicken (St. Gallen). Anmeldung bis zum 29. Januar 1886 bei der Kreispostdirektion in St. Gallen.
  - 13) Telegraphist in Lausanne. Gehalt gemäß Bundesgesetz vom 2. August 1873. Anmeldung bis zum 10. Februar 1886 bei der Telegrapheninspektion in Lausanne.
  - 14) Telegraphist in Chaux-de-Fonds. Gehalt gemäß Bundesgesetz vom 2. August 1873. Anmeldung bis zum 10. Februar 1886 bei der Telegrapheninspektion in Bern.
  - 15) Telegraphist in Basel. Gehalt gemäß Bundesgesetz vom 2. August 1873. Anmeldung bis zum 10. Februar 1886 bei der Telegrapheninspektion in Olten.
  - 16) Telegraphist in Ebnat. Jahresbesoldung Fr. 200, nebst Depeschenprovision. Anmeldung bis zum 10. Februar 1886 bei der Telegrapheninspektion in St. Gallen.
  - 17) Telegraphist in Wiesen (Graubünden). Jahresbesoldung Fr. 200, nebst Depeschenprovision. Anmeldung bis zum 3. Februar 1886 bei der Telegrapheninspektion in Chur.
  - 18) Telegraphist in Göschenen. Jahresbesoldung Fr. 300, nebst Depeschenprovision. Anmeldung bis zum 10. Februar 1886 bei der Telegrapheninspektion in Zürich.
- 
- 1) Briefträger in Langenthal. Anmeldung bis zum 29. Januar 1886 bei der Kreispostdirektion in Bern.
  - 2) Postverwalter in Biel. Anmeldung bis zum 29. Januar 1886 bei der Kreispostdirektion in Neuenburg.
  - 3) Postkommis in Luzern. Anmeldung bis zum 29. Januar 1886 bei der Kreispostdirektion in Luzern.
  - 4) Posthalter und Briefträger in Hombrechtikon (Zürich). Anmeldung bis zum 29. Januar 1886 bei der Kreispostdirektion in Zürich.
  - 5) Posthalter in Ebnat (St. Gallen). } Anmeldung bis zum 29. Januar
  - 6) Briefträger in Rheinek (St. Gallen). } 1886 bei der Kreispostdirektion  
in St. Gallen.
  - 7) Postablagehalter und Briefträger in Wiesen (Graubünden). Anmeldung bis zum 29. Januar 1886 bei der Kreispostdirektion in Chur.
  - 8) Telegraphist in Orsières (Wallis). Jahresbesoldung Fr. 200, nebst Depeschenprovision. Anmeldung bis zum 27. Januar 1886 bei der Telegrapheninspektion in Lausanne.
  - 9) Telegraphist in Trogen. Jahresbesoldung Fr. 200, nebst Depeschenprovision. Anmeldung bis zum 27. Januar 1886 bei der Telegrapheninspektion in St. Gallen.
  - 10) Telegraphist in Papiermühle. Jahresbesoldung Fr. 200, nebst Depeschenprovision. Anmeldung bis zum 27. Januar 1886 bei der Telegrapheninspektion in Bern.



# Nachweisung der im Monat November 1885 auf den schweizerischen Eisenbahnen beförderten Züge und deren Verspätungen.

Zusammengestellt vom schweizerischen Post- und Eisenbahndepartement.

1. Bezeichnung der Eisenbahnen.	2. Länge der im Betrieb befindlichen Linien. Kilometer.	3. Wovon doppelpurig. Kilometer.	4. Total der beförderten				5. Im Ganzen zurückgelegte		6. Davon entfallen auf die fabrikplanmäßigen Schnell-, Personen- und gemischten Züge.		7. Trifft im Durchschnitt auf einen dieser Züge.		15. Auf jeden Kilometer Bahnlänge kommen von den zurückgelegten Achs-Kilometern.	16. An den Endpunkten der Fahrt trafen ein:										26. Total der Verspätungen.	27. Ursache der Verspätungen.						32. Anschlüsse wurden versäumt:	33. Folgende Anzahl	34. Durchschnittlich legten per Stunde Gesamtfahrzeit incl. Aufenthalt zurück:							
			8. fahrplanmäßigen		9. Extra-		10. Zugs- Achse-	11. Zugs- Achse-	12. Zugs- Achse-	13. Zugs- Achse-	17. Schnell- und Personenzüge			18. Gemischte Züge			28. Durch Verspätung der Anschlussstellen.	29. Entgleisungen und Zusammenstöße.	30. Beschädigung der Lokomotiven, Achsenbrüche, Warmlaufen etc.	31. Während der Fahrt und auf den Stationen.	35. Anhalten vor den Signalen von Bahnhöfen anderer Verwaltungen.	36. bei Schnell- und Personenzügen.	37. bei gemischten Zügen.		38. Zugs- Achse-	39. Kilometer kommen auf eine Verspätung auf eigener Bahn.	40. Kilometer.													
			Schnell- und Personen- Güter	Güter	Zugs- Achse-	Zugs- Achse-					Zugs- Achse-	Zugs- Achse-		19. mit Verspätung von:		20. mit Verspätung von:												21. Anzahl.	22. Durchschnittl. Verspätung. Min.	23. Größte Verspätung. Min.				24. Anzahl.	25. Durchschnittl. Verspätung. Min.	26. Größte Verspätung. Min.				
			10-20 Minuten.		über 20 Minuten.		15-30 Minuten.		über 30 Minuten.																															
			Anzahl.		Durchschnittl. Verspätung. Min.		Anzahl.		Durchschnittl. Verspätung. Min.		Größte Verspätung. Min.																													
Schweizerische Nordostbahn <sup>1)</sup>	687	90	4 697	1 740	805	4	392	283 197	7 412 980	245 712	5 780 794	38	898	10 790	41	14	5	25	29	1	19	3	46	67	50	9	2	4	35	—	41	4	—	0,63	0,41	5 993	140 995	26,9	17,6	
Suisse Occidentale u. Simplon <sup>2)</sup>	629	61	1 980	1 808	450	6	119	228 166	4 851 124	209 823	3 759 573	55	993	7 713	12	15	—	—	19	10	20	3	50	65	25	1	2	—	22	—	24	2	—	0,63	0,50	8 743	156 649	27,7	19,6	
Schweizerische Centralbahn <sup>3)</sup>	389	97	2 214	930	1 012	1	2	176 584	5 234 253	137 502	3 424 967	44	1 089	13 455	10	16	5	34	65	3	19	—	—	20	18	3	—	1	14	—	15	10	2	0,47	0,67	9 167	228 331	27,7	18,8	
Jura-Bern-Luzern-Bahn	353	11	2 020	793	612	1	—	136 851	2 875 456	113 422	2 095 914	41	745	8 146	20	13	3	52	57	—	—	—	—	—	23	12	1	1	9	—	11	2	—	0,39	1,45	10 311	190 537	24,7	17,5	
Vereinigte Schweizerbahnen <sup>4)</sup>	314	9	2 080	540	90	6	126	122 248	3 140 008	115 820	2 867 498	45	1 095	10 000	68	13	6	35	84	2	21	3	89	123	79	23	—	3	52	1	56	7	4	2,18	1,50	2 068	51 205	26,0	16,1	
Gotthardbahn	266	19	1 200	—	480	1	130	137 562	4 233 797	88 050	1 750 370	73	1 459	15 917	13	16	13	37	59	—	—	—	—	—	26	9	1	2	14	—	17	3	—	1,41	0,08	5 179	102 963	26,4	—	
Emmenthalbahn	43	—	240	240	—	4	16	10 502	120 722	10 320	119 432	22	249	2 808	5	15	3	26	28	7	19	—	—	—	15	10	—	—	5	—	5	—	—	1,04	0,41	2 064	23 886	27,3	22,9	
Aarg.-Luzern. Seethalbahn	43	—	240	60	—	—	—	10 404	73 557	10 404	73 557	35	245	1 711	5	15	1	107	107	—	—	—	—	—	6	1	—	1	4	—	5	2	—	1,66	0,56	2 080	14 711	18,3	14,5	
Tödtalbahn	40	—	150	150	—	—	—	9 600	94 148	9 600	94 148	32	314	2 354	—	—	1	42	42	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1	1	—	0,32	1,00	9 600	94 148	21,8	16,3	
Wädenswil-Einsiedeln	17	—	—	240	—	4	—	4 136	25 568	4 080	25 026	17	104	1 504	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17,0	
Appenzellerbahn	15	—	—	696	—	—	3	5 399	57 622	5 384	57 482	8	83	3 841	—	—	—	—	—	10	18	—	—	—	25	10	7	1	—	2	—	—	—	0,43	0,29	1 794	19 160	—	13,7	
Lausanne-Echallens	15	—	—	248	—	1	—	3 679	34 318	3 664	34 154	15	138	2 288	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16,4	
Waldenburgerbahn	14	—	208	60	—	1	—	3 756	30 092	3 752	30 060	14	112	2 149	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14,3	12,2
Tramelan-Tavannes	9	—	—	300	—	4	—	2 736	15 642	2 700	15 480	9	52	1 738	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15,4	
Bödelibahn	9	—	180	—	60	5	—	1 709	16 416	1 380	13 008	8	72	1 824	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14,3	
Rorschach-Heiden	7	—	—	180	—	2	2	1 285	4 896	1 260	4 824	7	27	699	—	—	—	—	—	3	19	—	—	—	—	3	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8,2	
Basler Verbindungsbahn	5	—	330	—	80	—	4	2 070	47 365	1 650	33 810	5	103	9 473	—	—	2	23	24	—	—	—	—	—	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	25,2	
<b>Totale und Durchschnittszahlen</b>	<b>2 855</b>	<b>287</b>	<b>15 539</b>	<b>7 985</b>	<b>3 589</b>	<b>40</b>	<b>794</b>	<b>1 139 884</b>	<b>28 267 964</b>	<b>964 523</b>	<b>20 180 097</b>	<b>41</b>	<b>858</b>	<b>9 901</b>	<b>174</b>	<b>14</b>	<b>39</b>	<b>36</b>	<b>107</b>	<b>36</b>	<b>19</b>	<b>9</b>	<b>61</b>	<b>123</b>	<b>258</b>	<b>80</b>	<b>7</b>	<b>12</b>	<b>158</b>	<b>1</b>	<b>178</b>	<b>31</b>	<b>6</b>	<b>0,75</b>	<b>0,68</b>	<b>5 419</b>	<b>113 371</b>	<b>26,4</b>	<b>17,9</b>	

1) Incl. Bötzbahn.  
 2) " Bulle-Romont und Travers Régional.  
 3) " Aarg. Südbahn und Wohlen-Bremgarten.  
 4) " Wald-Röti, Toggenburgerbahn und Rapperswil-Pfäffikon.

## **Konkurrenz- & Stellen-Ausschreibungen, sowie Inserate & litterarische Anzeigen.**

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1886
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	03
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	23.01.1886
Date	
Data	
Seite	109-112
Page	
Pagina	
Ref. No	10 013 008

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.